



Nienburg-
Stadthagen

Wie weiter mit der gewerkschaftlichen
Betriebs- und Tarifpolitik

nach dem Verkauf der Gummi-Metall-Kunststoffsparte?

Einladung zur Diskussionsveranstaltung

am **30.01.2014 um 18.00 Uhr** in Diepholz,
Haus Herrenweide, Von Braun Straße 1

Der Kaufvertrag ist unterschrieben. Mit dem Rückenwind der Solidarität konnten IG Metall und Betriebsräte eine umfassende Absicherung für die Beschäftigten der Sparte erreichen.

- **Welche Auswirkungen hat der Verkauf auf die Standorte rund um den Dümmer?**
- **„Kulturwandel“ in der ZF?**
- **Herausforderungen für die zukünftige Betriebs- und Tarifpolitik der IG Metall im Haustarifgebiet ZF Lemförde.**

Die Veranstaltung richtet sich an alle Beschäftigten der ZF Friedrichshafen AG, rund um den Dümmer See.

Es war das erste Mal, dass das Stiftungsunternehmen, die ZF Friedrichshafen AG eine Sparte dieser Größe und Bedeutung verkauft hat. Einmalig bisher auch, dass eine Entscheidung dieser Tragweite gegen die komplette Arbeitnehmerbank im Aufsichtsrat erfolgte. Mit großer Unterstützung und Zusammenhalt der Belegschaften an allen Standorten haben IG Metall und Betriebsräte für die betroffenen Beschäftigten ein weitreichendes Absicherungspaket verhandelt. Das ist die Grundlage für die Arbeit der nächsten Jahre.

Auch aus der Sicht der Beschäftigten der anderen ZF Standorte rund um den Dümmer bleiben viele Zukunftsfragen, die wir gemeinsam in der Veranstaltung diskutieren wollen.



Ablauf:

18.00 Uhr Begrüßung und Einleitung
Thorsten Gröger, IG Metall Nienburg-Stadthagen

18.10 Uhr „Blick auf den Verkauf“ - Impulsvorträge

Der Konflikt um den Verkauf aus der Sicht der Beschäftigten.
Antonius Thölken, Betriebsratsvorsitzender ZF CR Damme.

Gestaltungsmöglichkeiten und Erfolgsfaktoren bei der Verhandlung des Absicherungspaketes. **Wilfried Hartmann, IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt.**

Der Konflikt um den Verkauf aus der Sicht der Beschäftigten der anderen ZF Standorte rund um den Dümmer. **Roland Schnabel, Betriebsratsvorsitzender ZF Dielingen.**

Investitionsgründe und Strategien chinesischer Unternehmen in Deutschland und der Einfluss auf die Arbeitnehmer in den betroffenen Unternehmen. **Kai Bollhorn, Forschungsprojekt BRICINVEST der Hans-Böckler Stiftung.**

19.00 Uhr Blick nach vorn - Talkrunde mit o.g. Teilnehmern

19.30Uhr Diskussion und Fragen

Moderation: Annette Vogelsang, Journalistin

Das Ende der Veranstaltung ist gegen 20.00 Uhr mit einem kleinen Imbiss geplant.

Anmeldung:

Um die Planung zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung:

nienburg-stadthagen@igmetall.de oder über die Betriebsräte und Vertrauensleute.